

Nokia 2720 fold Bedienungsanleitung

Inhalt		Nokia Xpress Audio-Mitteilungen	16
		Chat	16
		Sprachmitteilungen	17
		Mitteilungseinstellungen	17
Sicherheit	4	Adressbuch	17
Erste Schritte	5	Anrufprotokoll	18
Einsetzen von SIM-Karte und Akku	5	Einstellungen	18
Laden des Akkus	5	Profile	18
Antenne	6	Ruftöne und Signale	19
Headset	6	Display	19
Magneten und Magnetfelder	6	Datum und Uhrzeit	19
Tasten und Komponenten	7	Schnellzugriffe	19
Ein- und Ausschalten	7	Synchronisierung und Sicherung	20
Ausgangsanzeige	7	Verbindungen	20
Lautstärketastenfunktionen bei zugeklapptem Gerät	8	Anruf und Telefon	21
Tastensperre	8	Zubehör	22
Funktionen ohne SIM-Karte	9	Konfiguration	22
Im Hintergrund ausgeführte Anwendungen	9	Wiederherstellen der Werkseinstellungen	22
Allgemeine Informationen	9	Betreibermenü	23
Informationen zu Ihrem Gerät	9	Galerie	23
Netzdienste	10	Medien	24
Gemeinsamer Speicher	10	Kamera und Video	24
Zugriffscodes	10	UKW-Radio	25
Support	11	Sprachaufzeichnung	25
		Musik-Player	26
Anrufe	11	Programme	27
Tätigen und Annehmen von Anrufen	11	Organizer	27
Lautsprecher	11	Wecker	27
Schnellzugriffe (Kurzwahl)	12	Kalender und Aufgabenliste	28
Eingeben von Text	12	Web oder Internet	28
Textmodi	12	Verbinden mit einem Internetdienst	29
Herkömmliche Texteingabe	12	SIM-Dienste	29
Texteingabe mit Worterkennung	13	Umwelttipps	29
Navigieren in den Menüs	13		
Mitteilungen	13		
Kurz- und Multimedia-Mitteilungen	14		
E-Mail	15		
Flash-Mitteilungen	16		

Energie sparen	29
Wiederverwertung	29
Weitere Informationen	30

Zubehör 31

Akku	31
Akku- und Ladegerätinformationen	31

Pflege Ihres Geräts	32
Wiederverwertung	32

Zusätzliche Sicherheitshinweise	33
Kleinkinder	33
Betriebsumgebung	33
Medizinische Geräte	33
Fahrzeuge	33
Explosionsgefährdete Orte	34
Notrufe	34
Informationen zur Zertifizierung (SAR)	34

Index 35

Sicherheit

Lesen Sie diese einfachen Richtlinien. Deren Nichtbeachtung kann gefährliche Folgen haben oder gegen Vorschriften verstoßen. Lesen Sie die ausführliche Bedienungsanleitung für weitere Informationen.

EINSCHALTEN



Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, es Störungen verursachen oder Gefahr entstehen kann.

VERKEHRSSICHERHEIT GEHT VOR



Beachten Sie alle vor Ort geltenden Gesetze. Die Hände müssen beim Fahren immer für die Bedienung des Fahrzeugs frei sein. Die Verkehrssicherheit muss beim Fahren immer Vorrang haben.

INTERFERENZEN



Bei mobilen Geräten kann es zu Störungen durch Interferenzen kommen, die die Leistung beeinträchtigen können.

IN GEFAHRBEREICHEN AUSSCHALTEN



Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Schalten Sie das Gerät in Flugzeugen, in der Umgebung von medizinischen Geräten, Kraftstoffen und Chemikalien sowie in Sprenggebieten aus.

QUALIFIZIERTER KUNDENDIENST



Installation und Reparatur dieses Produkts darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.

ZUBEHÖR UND AKKUS



Verwenden Sie nur zugelassenes Zubehör und zugelassene Akkus. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.

WASSERDICHTIGKEIT



Ihr Gerät ist nicht wasserdicht. Halten Sie es trocken.

Erste Schritte

Einsetzen von SIM-Karte und Akku

Sicheres Entnehmen. Bevor Sie den Akku herausnehmen, müssen Sie das Gerät immer ausschalten und es vom Ladegerät trennen.

Die SIM-Karte und die Kontakte darauf können durch Kratzer oder Verbiegen leicht beschädigt werden. Gehen Sie deshalb sorgsam mit der Karte um und lassen Sie beim Einlegen oder Entfernen der Karte Vorsicht walten.



- 1 Drücken und schieben Sie das rückseitige Cover zur Unterseite des Telefons und nehmen Sie es ab (1).
- 2 Nehmen Sie den Akku (2) heraus.
- 3 Öffnen Sie die Halterung der SIM-Karte (3), setzen Sie die SIM-Karte mit der Kontaktfläche nach unten zeigend (4) in die Halterung und schließen Sie die Halterung (5).
- 4 Setzen Sie den Akku ein (6), und bringen Sie das rückseitige Cover wieder an (7).

Laden des Akkus

Ihr Akku ist werkseitig nicht vollständig geladen. Falls der Ladezustand laut Gerät zu niedrig ist, gehen Sie wie folgt vor:



- 1 Schließen Sie das Ladegerät an eine Wandsteckdose an.
- 2 Schließen Sie das Ladegerät an das Gerät an.
- 3 Wenn der Akku gemäß Anzeige vollständig geladen ist, trennen Sie das Ladegerät vom Gerät und anschließend von der Wandsteckdose.

Sie müssen den Akku nicht für eine bestimmte Zeit laden und können das Gerät während des Ladevorgangs verwenden. Ist der Akku vollständig entladen, dauert es

möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige im Display eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.

Antenne



Ihr Gerät hat möglicherweise interne und externe Antennen. Vermeiden Sie ein unnötiges Berühren der Antenne während des Funkverkehrs. Das Berühren der Antenne beeinträchtigt die Qualität der Funkverbindung und kann dazu führen, dass der Stromverbrauch des Geräts höher ist als erforderlich, wodurch möglicherweise die Betriebsdauer des Akkus verkürzt wird.

In der Abbildung ist der Antennenbereich grau unterlegt angezeigt.

Headset

Warnung:

Bei Verwendung des Headsets besteht die Möglichkeit, dass Sie keine Geräusche der Umgebung mehr wahrnehmen. Verwenden Sie das Headset nicht, wenn dies Ihre Sicherheit beeinträchtigen kann.

Achten Sie besonders auf die Einstellung der Lautstärke, wenn Sie ein externes Gerät oder Headset, das nicht von Nokia für die Verwendung mit diesem Gerät zugelassen wurde, an den Nokia AV-Anschluss anschließen.

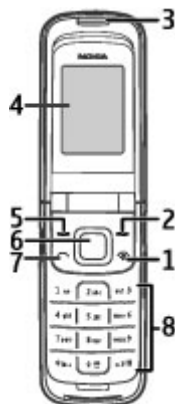
Schließen Sie keine Produkte an, die ein Ausgangssignal erzeugen, da das Gerät dadurch beschädigt werden kann. Schließen Sie keine Spannungsquelle an den Nokia AV-Anschluss an.

Magneten und Magnetfelder

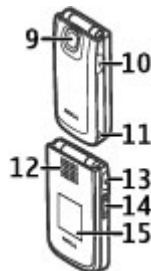
Halten Sie Ihr Gerät von Magneten oder magnetischen Feldern fern.

Tasten und Komponenten

1	Ende-/Ein-/Aus-Taste
2	Rechte Auswahl taste
3	Hörer
4	Hauptanzeige
5	Linke Auswahl taste
6	Navi™-Taste; im Folgenden Navigationstaste genannt
7	Anruftaste
8	Tastenfeld



9	Kameraobjektiv
10	Headset-Anschluss/Nokia AV-Anschluss (2,5 mm)
11	Öse für Trageschlaufe
12	Lautsprecher
13	Anschluss für das Ladegerät
14	Lautstärketasten
15	Cover-Anzeige




Ein- und Ausschalten

Halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt.

Ausgangsanzeige

Wenn das Telefon betriebsbereit ist und noch keine Zeichen eingegeben wurden, befindet sich das Telefon im Standby-Modus.

1	Signalstärke des Funknetzes	
2	Ladezustand des Akkus	
3	Name des Netzes oder Betreiberlogo	
4	Funktion der Auswahlstasten	

Die linke Auswahlstaste **Favorit.** ermöglicht Ihnen den Zugriff auf Funktionen in Ihrer persönlichen Schnellzugriffsliste. Wenn Sie die Liste aufgerufen haben, wählen Sie **Option.** > **Optionen wählen**, um die verfügbaren Funktionen anzuzeigen, oder wählen Sie **Option.** > **Ordnen**, um die Funktionen in Ihrer Schnellzugriffsliste anzuordnen.

Lautstärketastenfunktionen bei zugeklapptem Gerät

Aktivieren des Cover-Displays

Drücken Sie eine Lautstärketaste.

Einstellen der Lautstärke

Drücken Sie die Lautstärketasten, wenn das Cover-Display aktiviert ist.

Stummschalten des Klingeltons eines eingehenden Anrufs

Drücken Sie eine Lautstärketaste.

Zurückweisen eines eingehenden Anrufs

Halten Sie eine Lautstärketaste gedrückt.

Tastensperre

Sperren der Tastatur

Wählen Sie **Menü**, und drücken Sie innerhalb von 3,5 Sekunden die Taste *, um die Tastatur zu sperren.

Entsperren der Tastatur

Wählen Sie **Freigab.**, und drücken Sie innerhalb von 1,5 Sekunden die Taste *. Wenn die Sicherheits-Tastensperre aktiviert ist, geben Sie bei Aufforderung den Sicherheitscode ein.

Einstellen der automatischen Tastensperre

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Telefon** > **Automatische Tastensperre** > **Ein**, und legen Sie die Zeitspanne fest, nach deren Ablauf die Tastensperre aktiviert wird.

Annehmen eines Anrufs bei aktivierter Tastensperre

Drücken Sie die Anruftaste. Wenn Sie einen Anruf beenden oder abweisen, wird die Tastatur automatisch wieder gesperrt.

Wenn das Gerät gesperrt oder die Tastensperre aktiviert ist, können möglicherweise immer noch Notrufe an die in Ihrem Gerät programmierte offizielle Notrufnummer getätigt werden.

Funktionen ohne SIM-Karte

Einige Funktionen Ihres Telefons, z. B. Organizer-Funktionen und Spiele, können auch genutzt werden, wenn keine SIM-Karte eingelegt ist. Verschiedene Funktionen in den Menüs sind ausgeblendet und können nicht verwendet werden.

Im Hintergrund ausgeführte Anwendungen

Das Ausführen von Anwendungen im Hintergrund erhöht den Stromverbrauch und verkürzt die Betriebsdauer des Akkus.

Allgemeine Informationen**Informationen zu Ihrem Gerät**

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene mobile Gerät ist für den Einsatz in 900- und 1800-MHz-EGSM-Netze zugelassen. Weitere Hinweise zu Mobilfunknetzen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Auf Ihrem Gerät sind u. U. Lesezeichen und Verknüpfungen zu Internetseiten von Drittanbietern vorinstalliert und Sie können möglicherweise auf die Internetseiten von Drittanbietern zugreifen. Diese Internetseiten stehen in keiner Verbindung zu Nokia, und Nokia bestätigt oder übernimmt keine Haftung für diese Internetseiten. Wenn Sie auf derartige Internetseiten zugreifen, sollten Sie Vorsichtsmaßnahmen bezüglich Sicherheit und Inhalt treffen.

Warnung:

Wenn Sie außer der Erinnerungsfunktion andere Funktionen des Geräts verwenden möchten, muss es eingeschaltet sein. Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn es durch den Einsatz mobiler Geräte zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

Beachten Sie bei der Nutzung dieses Geräts alle geltenden Gesetze und ortsüblichen Gepflogenheiten, den Datenschutz sowie sonstige Rechte Dritter einschließlich des Urheberrechts. Aufgrund des Urheberrechtsschutzes kann es sein, dass einige Bilder, Musikdateien und andere Inhalte nicht kopiert, verändert oder übertragen werden dürfen.

Von allen im Gerät gespeicherten wichtigen Daten sollten Sie entweder Sicherungskopien anfertigen oder Abschriften aufbewahren.

10 Allgemeine Informationen

Wenn Sie das Gerät an ein anderes Gerät anschließen, lesen Sie dessen Bedienungsanleitung, um detaillierte Sicherheitshinweise zu erhalten. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.

Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung können auf dem Display Ihres Geräts anders wirken.

Weitere wichtige Informationen zu Ihrem Gerät finden Sie in der Bedienungsanleitung.

Netzdienste

Für die Verwendung des Geräts benötigen Sie Zugriff auf die Dienste eines Mobilfunknetzbetreibers. Einige Netzdienste sind unter Umständen nicht in allen Netzen verfügbar oder Sie müssen möglicherweise spezielle Vereinbarungen mit Ihrem Diensteanbieter treffen, bevor Sie diese nutzen können. Bei der Verwendung von Netzdiensten werden Daten übertragen. Informationen über Preise und Tarife in Ihrem Heimnetz und beim Verwenden anderer Netze (Roaming) erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Welche Kosten Ihnen entstehen, erfahren Sie von Ihrem Diensteanbieter. Bei einigen Netzen können außerdem Einschränkungen gegeben sein, die Auswirkung auf die Verwendung bestimmter netzabhängiger Gerätefunktionen haben, wie z. B. die Unterstützung spezieller Technologien wie WAP 2.0-Protokolle (HTTP und SSL) über TCP/IP und sprachabhängige Zeichen.

Ihr Diensteanbieter hat möglicherweise verlangt, dass bestimmte Funktionen in Ihrem Gerät deaktiviert oder nicht aktiviert wurden. In diesem Fall werden sie nicht im Menü Ihres Geräts angezeigt. Unter Umständen verfügt Ihr Gerät über individuelle Einstellungen wie Bezeichnung und Reihenfolge der Menüs sowie Symbole.

Gemeinsamer Speicher

Folgende Funktionen in diesem Gerät greifen u. U. auf einen gemeinsamen Speicher zu: Multimedia-Messaging (MMS), E-Mail-Programm, Chat-Mitteilungen. Die Verwendung einer oder mehrerer dieser Funktionen kann dazu führen, dass für die anderen Funktionen weniger Speicherplatz zur Verfügung steht. Zeigt Ihr Gerät die Meldung an, dass der Speicher voll ist, entfernen Sie einige Daten aus dem gemeinsam verwendeten Speicher.

Zugriffscodes

Der Sicherheitscode hilft, Ihr Telefon vor unbefugter Nutzung zu schützen. Der voreingestellte Code lautet 12345. Sie können den Code erstellen und ändern und das Telefon so einstellen, dass der Code abgefragt wird. Halten Sie den Code geheim und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort getrennt von Ihrem Telefon auf. Wenn Sie den Code vergessen und Ihr Telefon gesperrt ist, muss das Gerät in qualifizierte Hände gegeben werden. Dafür können zusätzliche Gebühren anfallen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Nokia Care oder von Ihrem Telefonhändler.

Der im Lieferumfang der SIM-Karte enthaltene PIN-Code schützt die Karte vor unbefugter Nutzung. Der im Lieferumfang mancher SIM-Karten enthaltene PIN2-Code wird beim Zugriff auf bestimmte Dienste angefordert. Wenn Sie den PIN- oder PIN2-Code dreimal

in Folge falsch eingeben, werden Sie nach dem PUK- oder PUK2-Code gefragt. Wenn Sie diesen nicht besitzen, wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter.

Die Modul-PIN benötigen Sie zum Zugreifen auf die Informationen im Sicherheitsmodul Ihrer SIM-Karte. Die Signatur-PIN benötigen Sie möglicherweise für die digitale Signatur. Das Sperrkennwort wird bei der Verwendung der Anrufsperrung benötigt.

Um festzulegen, wie Zugriffscodes und Sicherheitseinstellungen durch das Telefon verwendet werden, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Sicherheit**.

Support

Wenn Sie mehr über die Nutzung Ihres Produktes oder dessen Funktionsweise wissen möchten, besuchen Sie die Support-Seiten unter www.nokia.com/support, die Nokia Internetseite in Ihrer Sprache oder mit einem Mobilgerät www.nokia.mobi/support.

Falls Sie dort keine Lösung für das Problem finden, gehen Sie wie folgt vor:

- **Neustart des Geräts:** Schalten Sie das Gerät aus, und nehmen Sie den Akku heraus. Warten Sie etwa eine Minute, setzen Sie den Akku wieder ein und schalten Sie das Gerät ein.
- Stellen Sie die ursprünglichen Werkseinstellungen wie in der Bedienungsanleitung beschrieben wieder her.

Wenn das Problem nicht behoben werden kann, wenden Sie sich wegen Reparaturmöglichkeiten an Nokia. Öffnen Sie www.nokia.com/repair. Bevor Sie Ihr Gerät zur Reparatur einsenden, sichern Sie stets die Daten auf dem Gerät.

Anrufe

Tätigen und Annehmen von Anrufen

Tätigen eines Anrufs

Geben Sie die Telefonnummer ggf. mit Landes- und Stadtvorwahl ein, und drücken Sie die Anruftaste.

Annehmen eines eingehenden Anrufs

Drücken Sie die Anruftaste.

Zurückweisen eines Anrufs

Drücken Sie die Ende-Taste.

Einstellen der Lautstärke

Verwenden Sie während eines Telefonanrufs die Lautstärketasten.

Lautsprecher

Sofern verfügbar, können Sie während eines Telefonats **Lautspr.** oder **Normal** wählen, um den Lautsprecher bzw. den Hörer des Telefons zu verwenden.

Warnung:

Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird.

Schnellzugriffe (Kurzwahl)

Zuweisen einer Telefonnummer zu einer Zifferntaste

Wählen Sie **Menü** > **Adressbuch** > **Kurzwahl**, navigieren Sie zu einer gewünschten Ziffer (2-9) und wählen Sie **Zuweis.**. Geben Sie die gewünschte Telefonnummer ein oder wählen Sie **Suchen** und einen gespeicherten Kontakt.

Aktivieren der Kurzwahlfunktion

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Anrufe** > **Kurzwahl** > **Ein.**



Ausführen eines Anrufs per Kurzwahl




Halten Sie in der Ausgangsanzeige die gewünschte Zifferntaste gedrückt.


Eingeben von Text

Textmodi

Um Text (beispielsweise für Kurzmitteilungen) einzugeben, können Sie die herkömmliche Texteingabe oder die Texteingabe mit automatischer Worterkennung verwenden.

Wenn Sie Text eingeben, halten Sie **Option.** gedrückt, um zwischen der herkömmlichen Texteingabe, die mit dem Symbol  angezeigt wird, und der Texteingabe mit automatischer Worterkennung zu wechseln, die aktiviert ist, wenn das Symbol  angezeigt wird. Die automatische Worterkennung ist allerdings nicht für alle Sprachen verfügbar.

Der ausgewählte Modus für die Groß-/Kleinschreibung wird anhand der Symbole ,  und  angezeigt.

Um die Groß- bzw. Kleinschreibung zu ändern, drücken Sie auf die Taste **#**. Um vom Buchstaben- in den Zahlenmodus zu wechseln (Symbol ), halten Sie die Taste **#** gedrückt und wählen Sie **Zahlenmodus**. Um vom Zahlen- in den Buchstabenmodus zu wechseln, halten Sie die Taste **#** gedrückt.

Um die Eingabesprache festzulegen, wählen Sie **Option.** > **Eingabesprache**.

Herkömmliche Texteingabe

Drücken Sie wiederholt auf eine Zifferntaste (2-9), bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird. Welche Zeichen verfügbar sind, richtet sich nach der ausgewählten Eingabesprache.

Befindet sich der nächste Buchstabe, den Sie eingeben möchten, auf derselben Taste wie der zuvor eingegebene Buchstabe, warten Sie, bis der Cursor angezeigt wird, bevor Sie die Texteingabe fortsetzen.

Um die gängigsten Satzzeichen und Sonderzeichen anzuzeigen, drücken Sie wiederholt auf **1**. Um auf die Liste der Sonderzeichen zuzugreifen, drücken Sie auf *****.

Texteingabe mit Worterkennung

Die Texteingabe mit automatischer Worterkennung basiert auf einem integrierten Wörterbuch, zu dem Sie auch neue Begriffe hinzufügen können.

- 1 Beginnen Sie mit der Eingabe eines Wortes durch Drücken der Tasten **2** bis **9**. Drücken Sie für einen Buchstaben jeweils nur einmal auf eine Taste.
- 2 Um ein Wort zu bestätigen, navigieren Sie nach rechts oder geben Sie ein Leerzeichen ein.
 - Ist das Wort nicht richtig geschrieben, drücken Sie mehrmals auf die Taste ***** und wählen Sie das gewünschte Wort aus der angezeigten Liste.
 - Wird ein Fragezeichen (?) hinter dem Wort angezeigt, gibt es keinen entsprechenden Eintrag im Wörterbuch. Um das Wort dem Wörterbuch hinzuzufügen, wählen Sie **Buchst.**. Geben Sie das Wort unter Verwendung der herkömmlichen Texteingabe ein und wählen Sie **Speich.**.
 - Um ein zusammengesetztes Wort zu schreiben, geben Sie den ersten Teil des Wortes ein und navigieren dann zur Bestätigung nach rechts. Schreiben Sie dann den zweiten Teil des Wortes und bestätigen Sie diesen erneut.
- 3 Schreiben Sie dann das nächste Wort.

Navigieren in den Menüs

Die Funktionen des Telefons sind in Menüs eingeteilt. Nicht alle Menüfunktionen oder -optionen werden im Folgenden beschrieben.

Wählen Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** und anschließend das gewünschte Menü bzw. Untermenü. Wählen Sie **Ende** oder **Zurück**, um die aktuelle Menüebene zu verlassen. Drücken Sie auf die Beendigungstaste, um sofort zur Ausgangsanzeige zurückzukehren. Zum Ändern der Menüansicht wählen Sie **Menü > Option. > Hauptmenü-Ans.**

Mitteilungen

Sie können Kurz- und Multimedia-Mitteilungen, Audio- und Flash-Mitteilungen sowie E-Mails lesen, erstellen, senden und speichern. Die Mitteilungsdienste können nur dann verwendet werden, wenn sie von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter unterstützt werden.

Kurz- und Multimedia-Mitteilungen

Sie können Mitteilungen verfassen und beispielsweise Bilder anhängen. Kurzmitteilungen werden beim Hinzufügen von Dateien automatisch in Multimedia-Mitteilungen umgewandelt.

Kurzmitteilungen

Ihr Gerät unterstützt das Versenden von SMS-Mitteilungen, die die normale Zeichenbegrenzung einer einzelnen Mitteilung überschreiten. Längere Mitteilungen werden in Form von zwei oder mehr Mitteilungen gesendet. Ihr Diensteanbieter erhebt hierfür eventuell entsprechende Gebühren. Zeichen mit Akzenten oder andere Sonderzeichen sowie Zeichen bestimmter Sprachen benötigen mehr Speicherplatz, wodurch die Anzahl der Zeichen, die in einer Mitteilung gesendet werden können, zusätzlich eingeschränkt wird.

Die Anzeige oben im Display zeigt die Anzahl der noch verfügbaren Zeichen und die Anzahl der Mitteilungen an, die zum Senden des verfassten Textes benötigt werden.

Bevor Sie Mitteilungen versenden können, müssen Sie die Nummer Ihrer Mitteilungszentrale speichern. Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mitteilungseinstellung > Kurzmitteilungen > Mitteilungszentralen > Mitt.-zentr. hinzuf.** und geben Sie den Namen und die Nummer ein, die Sie von Ihrem Diensteanbieter erhalten haben.

Multimedia-Mitteilungen

Eine Multimedia-Mitteilung kann Text, Bilder sowie Sound- und Videoclips enthalten.

Nur Geräte mit kompatiblen Funktionen können Multimedia-Mitteilungen empfangen und anzeigen. Das Erscheinungsbild einer Mitteilung kann unterschiedlich sein, je nachdem, von welchem Gerät sie empfangen wird.

Die Größe von MMS-Mitteilungen kann durch das Mobilfunknetz beschränkt sein. Überschreitet das eingefügte Bild die festgelegte Größe, ist es möglich, dass das Gerät das Bild verkleinert, um das Senden als MMS-Mitteilung zu ermöglichen.

Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht. Mitteilungen können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder PC verursachen.

Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Nutzungsvoraussetzungen des Multimedia-Mitteilungsdienstes (MMS) erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Sie können außerdem die Konfigurationseinstellungen herunterladen.

Erstellen von Kurz- oder Multimedia-Mitteilungen

- 1 Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mitteilung verfassen > Mitteilung.**
- 2 Um Empfänger hinzuzufügen, navigieren Sie zum **An:** -Feld, und geben Sie die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Empfängers ein, oder wählen Sie **Hinzuf.** , um die Empfänger aus den verfügbaren Optionen auszuwählen. Wählen

Sie **Option.** , um Empfänger und einen Betreff hinzuzufügen sowie die Versandoptionen auszuwählen.

- 3 Navigieren Sie zum **Text:** -Feld, und geben Sie den Nachrichtentext ein.
- 4 Um der Nachricht einen Anhang hinzuzufügen, navigieren Sie zur Anhangsleiste am unteren Bildschirmrand und wählen den gewünschten Inhalt aus.
- 5 Um die Mitteilung zu senden, wählen Sie **Senden**.

Der Nachrichtentyp wird im oberen Displaybereich angezeigt und je nach Inhalt der Nachricht automatisch angepasst.

Die von den Diensteanbietern berechneten Gebühren für einen bestimmten Nachrichtentyp können unterschiedlich sein. Fragen Sie bei Ihrem Diensteanbieter nach genaueren Informationen.

E-Mail

Greifen Sie mit Ihrem Gerät auf Ihre POP3- oder IMAP4-E-Mail-Konten zu, um E-Mails zu lesen, zu schreiben oder zu versenden. Dieses E-Mail-Programm ist nicht mit der SMS-E-Mail-Funktion identisch.

Bevor Sie die E-Mail-Funktion verwenden, achten Sie auf die richtigen Einstellungen. Wenden Sie sich bezüglich der Verfügbarkeit und der Einstellungen Ihres E-Mail-Kontos an Ihren E-Mail-Diensteanbieter. Möglicherweise erhalten Sie die Einstellungen als Konfigurationsmitteilung.

E-Mail-Setup-Assistent

Wenn im Telefon keine E-Mail-Einstellungen festgelegt sind, wird der E-Mail-Setup-Assistent automatisch gestartet. Um den Setup-Assistenten für ein zusätzliches E-Mail-Konto zu starten, wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mitteilung verfassen > E-Mail-Mitteilung** aus. Wählen Sie **Option. > Postfach hinzuf.**, um den E-Mail-Setup-Assistenten zu starten. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Verfassen und Senden von E-Mails

Schreiben einer E-Mail

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mitteilung verfassen > E-Mail-Mitteilung**.

Anhängen einer Datei an die E-Mail

Wählen Sie **Option. > Objekt hinzufügen**.

Senden der E-Mail

Drücken Sie die Anruftaste. Wählen Sie ggf. das gewünschte E-Mail-Konto aus.

Herunterladen von E-Mails

Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht. Mitteilungen können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder PC verursachen.

Auswählen des Abrufmodus

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mitteilungseinstellung > E-Mail-Mittel. > Postfächer bearbeiten** und das gewünschte Postfach, und wählen Sie **Download-Einstellungen > Abrufmodus**.

Herunterladen von E-Mails

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen** und das gewünschte Postfach. Bestätigung Sie auf Anforderung die Verbindungsanfrage.

Flash-Mitteilungen

Flash-Mitteilungen sind Kurzmitteilungen, die sofort angezeigt werden.

- 1 Zum Verfassen einer Flash-SMS wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mitteilung verfassen > Flash-Mitteilung**.
- 2 Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein, verfassen Sie die Nachricht (maximal 70 Zeichen), und wählen Sie **Senden**.

Nokia Xpress Audio-Mitteilungen

Verfassen und senden Sie Audio-Mitteilungen auf bequeme Weise.

- 1 Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mitteilung verfassen > Audiomitteilung**. Die Sprachaufzeichnung wird aufgerufen.
- 2 Zeichnen Sie Ihre Mitteilung auf.
- 3 Geben Sie mindestens eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse in das Feld **An:** ein oder wählen Sie **Hinzuf.**, um eine Nummer abzurufen.
- 4 Um die Mitteilung zu senden, wählen Sie **Senden**.

Chat

Mit der Chat-Funktion (Netzdienst) können Sie kurze, einfache Textmitteilungen an Online-Benutzer senden. Sie müssen sich bei dem Dienst anmelden und beim Chat-Dienst registrieren, den Sie verwenden möchten. Informationen zur Verfügbarkeit dieses Dienstes sowie zu Preisen und Anweisungen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Die Menüs sind je nach Chat-Anbieter unterschiedlich.

Um eine Verbindung zum Dienst herzustellen, wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Chat** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Sprachmitteilungen

Die Sprachmailbox ist ein Netzdienst, den Sie unter Umständen erst verwenden können, wenn Sie sich angemeldet haben. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Anrufen Ihrer Sprachmailbox

Halten Sie **1** gedrückt.

Bearbeiten der Nummer Ihrer Sprachmailbox

Wählen Sie Menü > **Mitteilungen** > **Sprach-mitteilungen** > **Nummer für Sprachnachrichten**.

Mitteilungseinstellungen

Wählen Sie Menü > **Mitteilungen** > **Mitteilungs-einstellung** und eine der folgenden Optionen:

Allg. Einstellungen — um Kopien gesendeter Mitteilungen auf Ihrem Telefon zu speichern, alte Mitteilungen zu überschreiben, wenn der Mitteilungsspeicher fast voll ist, und um andere Einstellungen für Mitteilungen festzulegen

Kurzmitteilungen — um Sendeberichte automatisch zu erstellen, Mitteilungszentralen für SMS und SMS-E-Mail einzurichten, die Art der Zeichenunterstützung festzulegen und andere Einstellungen für Kurzmitteilungen vorzunehmen


Multimedia-Mittel. — um Sendeberichte automatisch zu erstellen, die Anzeige von Multimedia-Mitteilungen festzulegen, den Empfang von Multimedia-Mitteilungen und Werbung zuzulassen und andere Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen vorzunehmen

E-Mail-Mittel. — , um E-Mails automatisch zu empfangen, die Bildgröße in E-Mails festzulegen und andere Einstellungen für E-Mails vorzunehmen

Dienstmittel. — um Dienstmitteilungen zu aktivieren und Einstellungen für Dienstmitteilungen vorzunehmen

Adressbuch

Wählen Sie Menü > **Adressbuch**.

Sie können Namen und Telefonnummern im Telefonspeicher und im Speicher der SIM-Karte speichern. Im Telefonspeicher können Sie Kontakte mit Nummern und Textelementen speichern. Namen und Telefonnummern, die auf der SIM-Karte gespeichert sind, sind durch  gekennzeichnet.

Hinzufügen eines Kontakts

Wählen Sie **Namen** > **Option.** > **Neuer Eintrag.**

Hinzufügen von Details zu einem Kontakt

Achten Sie darauf, dass als Speicher entweder **Telefon** oder **Tel. und SIM-Karte** ausgewählt ist. Wählen Sie **Namen**, navigieren Sie zu dem Namen und wählen Sie **Details > Option. > Detail hinzufügen**.

Suche nach einem Kontakt

Wählen Sie **Namen**, und blättern Sie durch das Adressbuch oder geben Sie die ersten Buchstaben des Namens ein.

Kopieren eines Kontakts zwischen Telefonspeicher und SIM-Karte

Wählen Sie **Namen**, navigieren Sie zu dem Kontakt und wählen Sie **Option. > Kontakt kopieren**. Im Speicher der SIM-Karte kann für jeden Namen nur eine Telefonnummer gespeichert werden.

Um den Speicher der SIM-Karte oder den Telefonspeicher für Ihre Kontakte auszuwählen, die Anzeige von Namen und Telefonnummern im Adressbuch festzulegen und die maximale Speicherbelegung für das Adressbuch anzuzeigen, wählen Sie **Einstellungen**.

Sie können die persönlichen Daten einer Person als Visitenkarte an ein kompatibles Gerät senden bzw. von einem kompatiblen Gerät empfangen, das den vCard-Standard unterstützt.

Senden einer Visitenkarte

Wählen Sie **Namen**, suchen Sie nach dem Kontakt, dessen Informationen Sie senden möchten, und wählen Sie **Details > Option. > Visitenk. senden**.

Anrufprotokoll

Um die Informationen aus Ihren Anrufen, Mitteilungen, Daten und der Synchronisation anzuzeigen, wählen Sie **Menü > Protokoll** sowie aus den verfügbaren Optionen.

Hinweis: Die von Ihrem Diensteanbieter tatsächlich gestellte Rechnung für Anrufe und Dienstleistungen kann je nach Netzmerkmalen, Rechnungsroundung, Steuern usw. variieren.

Einstellungen

Profile

Ihr Telefon besitzt verschiedene Einstellungsgruppen, so genannte Profile, die Sie an die Telefontöne für bestimmte Ereignisse und Umgebungen anpassen können.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Profile**, das gewünschte Profil und eine der folgenden Optionen:

Aktivieren — Zum Aktivieren des gewünschten Profils

Ändern — Zum Ändern der Telefoneinstellungen.

Zeiteinstellung — Um das Profil für einen bestimmten Zeitraum (max. 24 Stunden) zu aktivieren. Wenn die für das Profil angegebene Zeit abgelaufen ist, wird das vorherige Profil, für das keine Zeitbegrenzung angegeben wurde, wieder aktiviert.

Ruftöne und Signale

Sie können die Einstellungen bezüglich der Töne für das ausgewählte aktive Profil ändern.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Ruftöne und Signale**. Die gleichen Einstellungen finden Sie im **Profile**-Menü.

Display

Um den Hintergrund, die Schriftgröße oder andere Funktionen, die das Telefondisplay betreffen, anzuzeigen oder anzupassen, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Display**.

Datum und Uhrzeit

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Datum und Uhrzeit**.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Wählen Sie **Datums- und Uhrzeiteinstellungen**.

Einstellen von Datums- und Uhrzeitformat

Wählen Sie **Datums- und Uhrzeitformateinst..**

Automatisches Aktualisieren von Uhrzeit und Datum je nach aktueller Zeitzone

Wählen Sie **Datum/Uhrzeit automatisch (Netzdienst)**.

Schnellzugriffe

Mithilfe der Liste der persönlichen Schnellzugriffe können Sie schnell auf häufig verwendete Funktionen des Telefons zugreifen.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Pers. Schn.zugr..**

Zuweisen von Telefonfunktionen zu den Auswahlstasten

Wählen Sie **Rechte Auswahlstaste** oder **Li. Auswahlstaste** und eine Funktion aus der Liste.

Auswahl von Schnellzugriffsfunktionen für die Navigationstaste

Wählen Sie **Navigationstaste**. Navigieren Sie in die gewünschte Richtung, wählen Sie **Ändern** oder **Zuweis.** und anschließend eine Funktion aus der Liste.

Synchronisierung und Sicherung

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Synchronis. u. Sicherung** und eine der folgenden Optionen:

Telefonwechsel — Synchronisieren oder kopieren Sie ausgewählte Daten zwischen Ihrem und einem anderen Telefon.

Datenübertragung — Synchronisieren oder kopieren Sie ausgewählte Daten zwischen Ihrem Telefon und einem anderen Gerät, einem PC oder einem Netzwerkserver (Netzdienst).

Verbindungen

Ihr Telefon verfügt über verschiedene Funktionen, um Verbindungen mit anderen Geräten aufzubauen und Daten zu übertragen bzw. zu empfangen.

Bluetooth Funktechnik


Mithilfe der Bluetooth Funktechnik können Sie Ihr Telefon über Funkwellen mit einem kompatiblen Bluetooth Gerät bei einer Entfernung von maximal 10 Metern verbinden.

Dieses Gerät entspricht der Bluetooth Spezifikation 2,0 + EDR. Folgende Profile werden unterstützt: Generic Access, Generic Object Exchange, Hands-free, Headset, Object Push, File Transfer, Dial-up Networking, Service Discovery Application, SIM Access und Serial Port. Verwenden Sie von Nokia zugelassenes Zubehör für dieses Modell, um die Kompatibilität mit anderen Geräten, die Bluetooth Funktechnik unterstützen, sicherzustellen. Erkundigen Sie sich bei den Herstellern anderer Geräte über deren Kompatibilität mit diesem Gerät.

Funktionen, die auf Bluetooth Funktechnik zugreifen, erhöhen den Stromverbrauch und verkürzen die Betriebsdauer des Akkus.

Einrichten einer Bluetooth Verbindung

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth** und führen Sie die folgenden Schritte durch:

- 1 Wählen Sie **Name meines Telefons** und geben Sie einen Namen für Ihr Telefon ein.
- 2 Um die Bluetooth Funktion zu aktivieren, wählen Sie **Bluetooth > Ein.**  zeigt an, dass die Bluetooth Funktion aktiv ist.
- 3 Um Ihr Mobiltelefon mit einem Audio-Zubehör zu verbinden, wählen Sie **Audio-Zubehör anschließen** und das Gerät, mit dem Sie die Verbindung herstellen möchten.
- 4 Wählen Sie **Gekoppelte Geräte > Gerät hinzufügen.**, um Ihr Gerät mit einem Bluetooth Gerät in Reichweite zu koppeln.
Navigieren Sie zu einem gefundenen Gerät und wählen Sie **Hinzuf..**
Geben Sie auf Ihrem Telefon ein Passwort (maximal 16 Zeichen) ein und ermöglichen Sie die Verbindung auf dem anderen Bluetooth Gerät.

Wenn Sie Sicherheitsbedenken haben, schalten Sie die Bluetooth Funktion aus oder stellen Sie die Option **Sichtbarkeit meines Telefons** auf **Verborgен** ein. Akzeptieren Sie die Kommunikation via Bluetooth nur bei Personen, denen Sie vertrauen.

Verbindung eines PCs mit dem Internet

Mithilfe der Bluetooth Funktechnik können Sie Ihren kompatiblen PC ohne die PC Suite (PC-Software) mit dem Internet verbinden. Dazu muss Ihr Mobiltelefon einen Diensteanbieter verwenden, der den Internetzugriff ermöglicht, während der PC zugleich Bluetooth PAN (Personal Area Network) unterstützen muss. Nachdem das Mobiltelefon eine Verbindung zu dem Netz-Zugangspunkt (NAP) des Dienstes hergestellt und eine Kopplung mit dem PC durchgeführt hat, wird automatisch eine Paketdatenverbindung zum Internet hergestellt.

Paketdaten

Der Paketdatendienst (GPRS, General Packet Radio Service) ist ein Netzdienst, mit dem Mobiltelefone Daten über IP (Internetprotokoll)-Netze senden und empfangen können.

Um die Einstellungen für den Dienst festzulegen, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Verbindungen > Paketdaten > Paketdaten-Verbindung** und eine der folgenden Optionen:

Bei Bedarf — um die Paketdatenverbindung herzustellen, wenn diese von einem Programm benötigt wird. Die Verbindung wird bei Beendigung des Programms wieder getrennt.

Immer online — um das Telefon automatisch beim Einschalten bei einem Paketdatennetzwerk zu registrieren.

Sie können das Telefon über die Bluetooth Funktechnik mit einem kompatiblen PC verbinden und als Modem verwenden. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation der Nokia PC Suite.

Anruf und Telefon

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Anrufe**.

Umleiten eingehender Anrufe

Wählen Sie **Rufumleitung** (Netzdienst). Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

Zehnmahlige automatische Wahlwiederholung nach einem erfolglosen Versuch

Wählen Sie **Automat. Wahlwiederholung > Ein**.

Benachrichtigung über eingehende Anrufe während eines aktiven Anrufs

Wählen Sie **Anklopfen > Aktivieren** (Netzdienst).

Ein- oder Ausblenden Ihrer Telefonnummer beim Angerufenen

Wählen Sie **Eigene Nummer senden** (Netzdienst).

Annehmen eingehender Anrufe durch Aufklappen des Telefons

Wählen Sie **Rufannahme beim Öffnen des Tel.** > Ein.

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Telefon**.

Einstellen der Anzeigesprache

Wählen Sie **Spracheinstellungen** > **Display-Sprache**.

Wechseln in die Ausgangsanzeige beim Zuklappen des Telefons

Wählen Sie **Aktion beim Zuklappen des Tel.** > **Standby aktivier..**

Zubehör

Dieses Menü mit den diversen Optionen wird nur gezeigt, wenn das Telefon mit einem kompatiblen mobilen Zubehör verbunden ist bzw. wurde.

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Zubehör**. Wählen Sie ein Zubehör und je nach Zubehör eine Option aus.

Konfiguration

Sie können das Telefon mit Einstellungen konfigurieren, die für bestimmte Dienste erforderlich sind. Sie können diese Einstellungen auch von Ihrem Diensteanbieter erhalten.

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Konfiguration** und eine der folgenden Optionen:

Standard-Konfig.einstellungen — um die im Telefon gespeicherten Diensteanbieter anzuzeigen.

Standard in allen Progr. aktivieren — um die Standard-Konfigurationseinstellungen für unterstützte Programme zu aktivieren.

Bevorzugter Zugangspunkt — um die gespeicherten Zugangspunkte anzuzeigen.

GerätanagerEinstellungen — um festzulegen, ob der Empfang von Softwareaktualisierungen für das Telefon zulässig ist. Abhängig von dem verwendeten Netz ist diese Option möglicherweise nicht verfügbar.

Eigene Konfigurationseinstellungen — um neue persönliche Konten für verschiedene Dienste manuell hinzuzufügen und zu aktivieren oder zu löschen. Um ein neues persönliches Konto hinzuzufügen, wählen Sie **Hinzuf.** oder **Option.** > **Neu hinzufügen**. Wählen Sie den Dienstyp aus und geben Sie die erforderlichen Parameter ein. Um ein persönliches Konto zu aktivieren, navigieren Sie zu dem Konto und wählen Sie **Option.** > **Aktivieren**.

Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Um das Telefon auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Werkseinstellungen** und eine der folgenden Optionen:

Nur Einstellungen zurücksetzen — um alle Voreinstellungen ohne Löschen persönlicher Daten zurückzusetzen.

Alles zurücksetzen — um alle Voreinstellungen zurückzusetzen und alle persönlichen Daten wie Kontakte, Mitteilungen, Mediendateien und Aktivierungsschlüssel zu löschen.

Betreiber Menü

Über dieses Menü können Sie auf die Dienste zugreifen, die von Ihrem Netzbetreiber angeboten werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber. Der Betreiber kann dieses Menü unter Verwendung einer Dienstmitteilung aktualisieren.

Galerie

Ihr Telefon unterstützt ein System zur Verwaltung digitaler Rechte (Digital Rights Management, DRM), um empfangene Inhalte zu schützen. Prüfen Sie stets die Nutzungsrechte aller Inhalte und Aktivierungsschlüssel, bevor Sie diese empfangen, da für die Rechte Gebühren erhoben werden könnten.

Digitale Rechteverwaltung (Digital Rights Management)

Zum Schutz von geistigem Eigentum einschließlich Urheberrechten setzen die Rechteinhaber von Inhalten unterschiedliche Techniken zur digitalen Rechteverwaltung (Digital Rights Management, DRM) ein. Dieses Gerät verwendet für den Zugriff auf DRM-geschützte Daten verschiedene DRM-Programme. Sie können mit diesem Gerät auf Inhalte zugreifen, die mit folgenden DRM-Techniken geschützt sind: OMA DRM 1.0. Bei DRM-Software, die den Schutz dieser Inhalte nicht sicherstellt, können die Rechteinhaber verlangen, dass die Funktion der DRM-Software, auf neue DRM-geschützte Inhalte zugreifen zu können, widerrufen wird. Dieser Widerruf kann dazu führen, dass auch die Aktualisierung von DRM-geschützten Inhalten, die bereits auf dem Gerät gespeichert sind, nicht möglich ist. Der Widerruf von derartiger DRM-Software hat keine Auswirkung auf die Nutzung von nicht DRM-geschützten Inhalten oder Inhalten, die mit anderen Arten von DRM-Software geschützt sind.

DRM-geschützte (Digital Rights Management) Inhalte werden mit einem zugehörigen Aktivierungsschlüssel geliefert, in dem Ihre Rechte zur Nutzung des Inhalts definiert sind.

Enthält Ihr Gerät OMA DRM-geschützte Inhalte, verwenden Sie zum Sichern dieser Inhalte und deren Aktivierungsschlüssel die Sicherungsfunktion der Nokia PC Suite.

Andere Methoden der Übertragung könnten die Aktivierungsschlüssel, die zur Weiterverwendung der OMA DRM-geschützten Inhalte wieder hergestellt werden müssen, nach einer Formatierung des Gerätespeichers nicht übertragen. Die Aktivierungsschlüssel müssen möglicherweise auch nach einer Beschädigung der Daten auf Ihrem Gerät wieder hergestellt werden.

Anzeigen des Galerieinhalts

Wählen Sie **Menü** > **Galerie**.

Medien

Kamera und Video

Ihr Gerät unterstützt bei der Aufnahme von Bildern eine Auflösung von 1024 x 1280 Pixel.

Kameramodus

Verwenden der Bildfunktion

Wählen Sie **Menü** > **Medien** > **Kamera**.

Vergrößern oder Verkleinern der Darstellung

Navigieren Sie nach oben oder unten.

Aufnehmen von Bildern

Wählen Sie **Auslöser**.

Einstellen des Vorschaumodus und der Zeitdauer

Wählen Sie **Option.** > **Einstellungen** > **Bildvorschau-Zeitdauer**.

Um den Selbstauslöser zu aktivieren, oder um Bilder in schneller Folge aufzunehmen, wählen Sie **Option.** und die gewünschte Option.

Videomodus

Verwenden der Videofunktion

Wählen Sie **Menü** > **Medien** > **Video**.

Aufnehmen eines Videoclips

Wählen Sie **Aufn..**

Wird für die Aufnahme eine geringere Qualität ausgewählt, verlängert sich die Aufnahmezeit. Um die Qualitätseinstellungen zu ändern und die maximale Länge des Videoclips einzustellen, wählen Sie **Menü** > **Medien** > **Kamera** > **Option.** > **Einstellungen** > **Videoclip-Qualität** oder **Länge der Videoclips**.

Wechseln zwischen Kamera- und Videomodus

Navigieren Sie im Kamera- bzw. Videomodus nach links oder rechts.

UKW-Radio

Das UKW-Radio verwendet eine andere Antenne als das mobile Gerät. Damit das Radio ordnungsgemäß funktioniert, muss ein kompatibles Headset oder entsprechendes Zubehör an das Gerät angeschlossen werden.

Warnung:

Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird.

Wählen Sie **Menü > Medien > Radio** oder halten Sie in der Ausgangsanzeige * gedrückt.

Suche nach benachbarten Sendern

Halten Sie die Navigationstaste nach links oder rechts gedrückt.

Speichern eines Senders

Stellen Sie den gewünschten Sender ein, und wählen Sie **Option. > Sender speichern**.

Wechseln zwischen gespeicherten Sendern

Navigieren Sie nach oben oder unten, um zwischen Sendern zu wechseln, oder drücken Sie die entsprechende Zifferntaste des Speicherplatzes eines gewünschten Senders.

Einstellen der Lautstärke

Verwenden Sie die Lautstärketasten.

Wiedergabe des Radios im Hintergrund

Drücken Sie die Ende-Taste.

Beenden der Radiofunktion

Halten Sie die Ende-Taste gedrückt.

Sprachaufzeichnung

Die Aufnahmefunktion kann nicht verwendet werden, wenn eine Datenanruf- oder eine GPRS-Verbindung aktiv ist.

Starten der Aufnahme

Wählen Sie **Menü > Medien > Sprachaufz.**, und drücken Sie die Aufnahmeschaltfläche auf dem Display.

Anhören der letzten Aufnahme

Wählen Sie **Option. > Letzte Aufn. wdh..**

Senden der letzten Aufnahme in einer Multimedia-Mitteilung

Wählen Sie **Option. > Letzte Aufn. send..**

Musik-Player

Ihr Telefon ist mit einem Musik-Player zur Wiedergabe von Titeln oder anderen MP3- oder AAC-Audiodateien ausgestattet.

Warnung:

Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird.

Wählen Sie **Menü > Medien > Musik-Player.**

Starten oder Anhalten der Wiedergabe

Drücken Sie die Navigationstaste.

Springen zum Anfang des aktuellen Titels

Navigieren Sie nach links.

Springen zum vorherigen Titel

Navigieren Sie zweimal nach links.

Springen zum nächsten Titel

Navigieren Sie nach rechts.

Rücklauf im aktuellen Titel

Halten Sie die Navigationstaste nach links gedrückt.

Schnelllauf im aktuellen Titel

Halten Sie die Navigationstaste nach rechts gedrückt.

Einstellen der Lautstärke

Verwenden Sie die Lautstärketasten.

Stummschalten oder Lautstellen des Players

Drücken Sie #.

Wiedergabe des Players im Hintergrund

Drücken Sie die Ende-Taste.

Schließen des Players

Halten Sie die Ende-Taste gedrückt.

Programme

Ihre Telefon-Software enthält möglicherweise Spiele und Java™-Programme, die speziell für dieses Nokia Telefon entwickelt wurden.

Wählen Sie **Menü > Programme**.

Öffnen eines Spiels oder Programms

Wählen Sie **Spiele** oder **Sammlung**. Navigieren Sie zu einem Spiel oder einem Programm und wählen Sie **Öffnen**.

Anzeige, wie viel Speicherplatz für die Installation von Spielen und Programmen zur Verfügung steht.

Wählen Sie **Option**. > **Speicherstatus**.

Herunterladen eines Spiels oder Programms

Wählen Sie **Option**. > **Downloads** > **Spiele-Downloads** oder **Progr.-Downloads**.

Dieses Telefon unterstützt Java-Programme (J2ME™). Vergewissern Sie sich vor dem Herunterladen des Programms, dass es mit Ihrem Telefon kompatibel ist.

Wichtig: Installieren und verwenden Sie nur Programme und andere Software aus vertrauenswürdigen Quellen, wie zum Beispiel Programme, die „Symbian Signed“ sind oder den Java Verified™-Test bestanden haben.

Heruntergeladene Programme können auch im Menü Galerie statt im Menü Programme gespeichert werden.

Organizer

Wecker

Wählen Sie **Menü > Organizer > Wecker**.

Aktivieren oder Deaktivieren eines Wecktons

Wählen Sie **Wecker**.

Festlegen des Zeitpunkts für den Weckton

Wählen Sie **Weckzeit**.

Einstellen der Weckzeit an bestimmten Wochentagen

Wählen Sie **Wiederholen**.

Personalisieren des Wecktons

Wählen Sie **Weckton**.

Einstellen der Zeitspanne für die Schlummerfunktion

Wählen Sie **Zeit f. Schlummer:**.

Stummschalten des Wecktons

Wählen Sie **Stopp**.

Wenn Sie den Weckton eine Minute ertönen lassen oder **Später** wählen, wird der Weckton für die Zeitspanne ausgesetzt, die Sie für die Schlummerfunktion festgelegt haben, und ertönt dann erneut.

Kalender und Aufgabenliste

Wählen Sie **Menü > Organizer > Kalender**. Der aktuelle Tag ist eingerahmt. Wenn es Einträge für den Tag gibt, wird der Tag fett angezeigt.

Hinzufügen einer Kalendernotiz

Navigieren Sie zu dem Datum, und wählen Sie **Option. > Neuer Eintrag**.

Anzeigen der Details einer Notiz

Navigieren Sie zu einer Notiz, und wählen Sie **Zeigen**.

Löschen aller Notizen aus dem Kalender

Wählen Sie **Option. > Einträge löschen > Alle Kalendereintr..**

Anzeigen der Aufgabenliste

Wählen Sie **Menü > Organizer > Aufgaben-liste**.

Die Aufgabenliste wird nach Priorität sortiert angezeigt. Um einen Eintrag hinzuzufügen, zu löschen, zu senden, als erledigt zu markieren oder um die Aufgabenliste nach Terminen geordnet anzuzeigen, wählen Sie **Option..**

Web oder Internet

Sie können mit dem Browser des Telefons auf verschiedene Internetdienste zugreifen. Das Erscheinungsbild der Webseiten kann aufgrund der Größe des Displays variieren. Sie können möglicherweise nicht alle Details der Webseite sehen.

Abhängig von dem verwendeten Netz ist die Surf-Funktion im Internet als Web oder Internet, im Folgenden als Internet bezeichnet, im Menü dargestellt.

Wichtig: Verwenden Sie nur Dienste, denen Sie vertrauen, und die ausreichende Sicherheit und Schutz gegen schädliche Software bieten.

Informationen zur Verfügbarkeit dieser Dienste sowie zu Preisen und Anweisungen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Möglicherweise erhalten Sie die für den Browser erforderlichen Konfigurationseinstellungen als Konfigurationsmitteilung vom Diensteanbieter.

Verbinden mit einem Internetdienst

Wählen Sie **Menü > Internet > Startseite**. Oder halten Sie in der Ausgangsanzeige **0** gedrückt.

Sobald Sie eine Verbindung zu dem Dienst hergestellt haben, können Sie auf den Seiten navigieren. Die Funktionen der Telefontasten können von Dienst zu Dienst variieren. Folgen Sie den Textanweisungen auf dem Telefonbildschirm. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

SIM-Dienste

Auf Ihrer SIM-Karte können zusätzliche Dienste verfügbar sein. Der Zugriff auf dieses Menü ist nur möglich, wenn es von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird. Name und Inhalt des Menüs richten sich nach den verfügbaren Diensten.

Umwelttipps



Hier sind einige Tipps, wie Sie zum Umweltschutz beitragen können.

Energie sparen

Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist und das Ladegerät vom Gerät getrennt wurde, ziehen Sie den Stecker aus der Netzsteckdose.

Sie müssen den Akku nicht so häufig aufladen, wenn Sie Folgendes beachten:

- Schließen und deaktivieren Sie nicht benötigte Programme, Dienste und Verbindungen.
- Verringern Sie die Helligkeit des Displays.
- Stellen Sie das Gerät so ein, dass es bereits nach einem kurzen inaktiven Zeitraum in den Energiesparmodus schaltet, falls das Gerät über diese Funktion verfügt.
- Deaktivieren Sie unnötige Sounds, wie z. B. Tastatur- und Klingeltöne.

Wiederverwertung

Die meisten Materialien in einem Nokia Telefon sind wiederverwertbar. Wo Sie Ihre Nokia Produkte zur Wiederverwertung abgeben können, erfahren Sie unter

www.nokia.com/wecycle oder, von einem Mobiltelefon aus, unter www.nokia.mobi/wecycle.

Verpackungen und Benutzerhandbücher können Sie Ihrer örtlichen Wiederverwertung zuführen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen über die Umwelteigenschaften des Geräts finden Sie unter www.nokia.com/ecodeclaration.

Zubehör

Warnung:

Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die von Nokia für den Einsatz mit diesem Modell zugelassen wurden. Der Einsatz anderer Typen lässt möglicherweise die Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung erlöschen und kann gefährliche Folgen haben. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Akkus oder Ladegeräts kann insbesondere zu Bränden, Explosionen, Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach zugelassenem Zubehör. Ziehen Sie beim Trennen des Kabels von Zubehörteilen am Stecker und nicht am Kabel.

Akku

Akku- und Ladegerätinformationen

Ihr Gerät wird von einem Akku gespeist. Dieses Gerät ist auf die Verwendung des Akkus BL-4CT ausgelegt. Unter Umständen stellt Nokia weitere Akkumodelle für dieses Gerät zur Verfügung. Dieses Gerät ist für die Stromversorgung durch eines der folgenden Ladegeräte ausgelegt: AC-3. Die genaue Modellnummer des Ladegeräts kann je nach Stecker variieren. Der Steckertyp ist durch eine der folgenden Buchstabenkombinationen gekennzeichnet: E, EB, X, AR, U, A, C, K oder UB.

Der Akku kann zwar mehrere hundert Mal ge- und entladen werden, nutzt sich aber im Laufe der Zeit eventuell ab. Wenn die Sprech- und Stand-by-Zeiten deutlich kürzer als normal sind, ersetzen Sie den Akku. Verwenden Sie ausschließlich von Nokia zugelassene Akkus, und laden Sie Akkus nur mit von Nokia zugelassenen Ladegeräten, die speziell für dieses Gerät vorgesehen sind.

Wird der Akku zum ersten Mal eingesetzt oder wurde der Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, müssen Sie das Ladegerät möglicherweise nach dem ersten Anschließen trennen und erneut anschließen, um den Ladevorgang zu starten. Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige im Display eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.

Sicheres Entnehmen. Bevor Sie den Akku herausnehmen, müssen Sie das Gerät immer ausschalten und es vom Ladegerät trennen.

Ordnungsgemäßes Laden. Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und vom Gerät, wenn es nicht benutzt wird. Trennen Sie den vollständig geladenen Akku vom Ladegerät, da das Überladen die Lebensdauer des Akkus verkürzt. Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein voll aufgeladener Akku mit der Zeit.

Vermeiden extremer Temperaturen. Versuchen Sie immer, den Akku bei Temperaturen zwischen 15°C und 25°C (59°F

und 77°F) zu halten. Extreme Temperaturen verkürzen die Kapazität und Lebensdauer des Akkus. Ein Gerät mit einem kalten oder warmen Akku funktioniert unter Umständen vorübergehend nicht. Die Leistung von Akkus ist insbesondere bei Temperaturen deutlich unter dem Gefrierpunkt eingeschränkt.

Schließen Sie den Akku nicht kurz. Ein unbeabsichtigter Kurzschluss kann auftreten, wenn durch einen metallischen Gegenstand wie z. B. ein Geldstück, eine Büroklammer oder ein Stift der Plus- und Minuspol des Akkus direkt miteinander verbunden werden. (Die Pole sehen aus wie Metallstreifen auf dem Akku.) Dies kann auftreten, wenn Sie beispielsweise einen Ersatzakku in Ihrer Tasche oder Ihrem Portemonnaie aufbewahren. Durch Kurzschließen der Pole können der Akku oder der verbindende Gegenstand beschädigt werden.

Entsorgung. Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer, da sonst Explosionsgefahr besteht! Akkus müssen nach den örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Führen Sie diese der Wiederverwertung zu, soweit dies möglich ist. Entsorgen Sie diese nicht über den Hausmüll.

Flüssigkeitsaustritt. Versuchen Sie nicht, die Ummantelungen von Akkus oder Batterien zu entfernen oder Akkus oder Batterien aufzuschneiden, zu öffnen, zu zerbrechen, zu biegen, zu durchstechen oder zu zerstören. Tritt aus einem Akku Flüssigkeit aus, achten Sie darauf, dass diese Flüssigkeit nicht mit der Haut oder den Augen in Berührung kommt. Kommt die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Berührung, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit Wasser oder wenden Sie sich an einen Arzt.

Beschädigung. Versuchen Sie nicht, Akkus zu verändern oder wiederaufzubereiten und führen Sie keine Objekte in Akkus ein. Tauchen Sie Akkus nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten und setzen Sie diese nicht Wasser oder anderen Flüssigkeiten aus. Akkus können explodieren, wenn sie beschädigt sind.

Ordnungsgemäße Verwendung. Benutzen Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck. Die unsachgemäße Verwendung von Akkus kann zu Bränden, Explosionen oder anderen Gefahren führen. Fällt das Gerät oder der Akku herunter, insbesondere auf einen harten Untergrund, und haben Sie den Eindruck, dass der Akku beschädigt wurde, bringen Sie ihn vor der Weiternutzung zur Überprüfung zu einem Servicecenter. Benutzen Sie keine beschädigten Ladegeräte oder Akkus. Halten Sie den Akku außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

- Verwenden Sie das Gerät nicht in staubigen oder schmutzigen Umgebungen oder bewahren Sie es dort auf. Die beweglichen Teile und elektronischen Komponenten können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht bei hohen oder niedrigen Temperaturen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen. Wenn das Gerät nach kalten Temperaturen zu seiner normalen Temperatur zurückkehrt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden und die elektronischen Schaltungen beschädigen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät anders als in dieser Anleitung beschrieben zu öffnen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine grobe Behandlung können im Gerät befindliche elektronische Schaltungen und mechanische Feinteile Schaden nehmen.
- Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien, Reinigungslösungen oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Geräts. Reinigen Sie die Geräteoberfläche nur mit einem weichen, sauberen, trockenen Tuch.
- Malen Sie das Gerät nicht an. Durch die Farbe können die beweglichen Teile verkleben und so den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Antenne oder eine andere zugelassene Zusatzantenne. Nicht zugelassene Antennen, unbefugte Änderungen oder unbefugte Zusätze könnten das Gerät beschädigen und gegen die für Funkgeräte geltenden Vorschriften verstoßen.
- Verwenden Sie die Ladegeräte nicht im Freien.
- Erstellen Sie Sicherheitskopien aller wichtigen Daten, die Sie aufbewahren möchten (z. B. Adressbuch- und Kalendereinträge).
- Um das Gerät zum Optimieren der Leistung gelegentlich zurückzusetzen, schalten Sie es aus und entnehmen dann den Akku.

Diese Empfehlungen gelten in gleicher Weise für Ihr Gerät, Akku, Ladegerät sowie sämtliches Zubehör.

Pflege Ihres Geräts

Ihr Gerät wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Die folgenden Empfehlungen sollen Ihnen helfen, Ihre Garantie- und Gewährleistungsansprüche zu wahren.

- Bewahren Sie das Gerät trocken auf. In Niederschlägen, Feuchtigkeit und allen Arten von Flüssigkeiten und Nässe können Mineralien enthalten sein, die elektronische Schaltkreise korrodieren lassen. Wenn das Gerät nass wird, nehmen Sie den Akku heraus und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.

Wiederverwertung

Geben Sie gebrauchte elektronische Produkte, Batterien, Akkus und Verpackungsmaterial stets bei den zuständigen Sammelstellen ab. Auf diese Weise vermeiden Sie die unkontrollierte Müllentsorgung und fördern die Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen. Informationen zum Umweltschutz und zur Wiederverwertung Ihres Nokia Geräts erhalten Sie unter www.nokia.com/wecycle oder nokia.mobi/wecycle.



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern, das auf dem Produkt, auf dem Akku, in der Dokumentation oder auf dem Verpackungsmaterial zu finden ist, bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte, Batterien und Akkus am Ende ihrer Lebensdauer einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden müssen. Diese Vorschrift gilt in der Europäischen Union. Entsorgen Sie diese Produkte nicht über den unsortierten Hausmüll. Weitere Informationen zum Umweltschutz finden Sie in der Umwelterklärung (Eco Declaration) zum Produkt unter www.nokia.com/environment.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Die Geräteoberfläche ist nickelfrei.

Kleinkinder

Ihr Gerät und sein Zubehör sind kein Spielzeug und können Kleinteile enthalten. Halten Sie diese außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

Betriebsumgebung

Dieses Gerät erfüllt bei Einsatz in der vorgesehenen Haltung am Ohr oder in einer mindestens 2,2 Zentimeter vom Körper entfernten Position die Richtlinien zur Freisetzung hochfrequenter Schwingungen. Wenn eine Gürteltasche, ein Gürtelclip oder eine Halterung verwendet wird, um das Gerät am Körper einzusetzen, sollte diese Vorrichtung kein Metall enthalten und das Gerät sollte sich mindestens in der oben genannten Entfernung vom Körper entfernt befinden.

Um Dateien oder Mitteilungen zu senden, ist eine gute Verbindung zum Mobilfunknetz erforderlich. Die Übertragung von Dateien oder Mitteilungen kann verzögert werden, bis eine derartige Verbindung verfügbar ist. Stellen Sie sicher, dass die Anweisungen bezüglich Abständen eingehalten werden, bis die Übertragung beendet ist.

Teile des Geräts sind magnetisch. Deshalb werden Metallgegenstände unter Umständen von dem Gerät magnetisch angezogen. Bringen Sie keine Kreditkarten oder andere magnetische Datenträger in die Nähe des Geräts, da auf diesen enthaltene Daten hierdurch gelöscht werden können.

Medizinische Geräte

Der Betrieb von Funkgeräten, einschließlich Mobiltelefonen, kann unter Umständen den Betrieb von nicht ausreichend abgeschirmten medizinischen Geräten stören. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts, um festzustellen, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzemissionen abgeschirmt sind. Schalten Sie Ihr Gerät aus, wenn Sie durch Vorschriften dazu aufgefordert werden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen

werden möglicherweise Geräte verwendet, die auf externe Hochfrequenzemissionen sensibel reagieren können.

Implantierte medizinische Geräte

Hersteller medizinischer Geräte empfehlen einen Mindestabstand von 15,3 Zentimeter (6 Zoll) zwischen Funkgeräten und implantierten medizinischen Geräten wie z. B. Herzschrittmachern oder implantierten Cardiovertern/Defibrillatoren, um eine mögliche Störung des medizinischen Geräts zu vermeiden. Personen, die Geräte dieser Art verwenden,

- müssen immer einen Abstand von 15,3 Zentimeter (6 Zoll) zwischen medizinischem Gerät und Funkgerät einhalten,
- das mobile Gerät nicht in der Brusttasche aufbewahren;
- müssen das Gerät an das dem medizinischen Gerät entferntere Ohr halten,
- müssen ihr Funkgerät ausschalten, wenn sie Grund zu der Vermutung haben, dass es zu einer Störung gekommen ist,
- müssen die Anweisungen des Herstellers für das implantierte medizinische Gerät befolgen.

Wenn Sie Fragen hinsichtlich der Verwendung des Funkgeräts zusammen mit einem implantierten medizinischen Gerät haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Hörgeräte

Einige digitale mobile Geräte können unter Umständen Störungen bei einigen Hörgeräten verursachen.

Fahrzeuge

HF-Signale können unter Umständen die Funktion nicht ordnungsgemäß installierter oder nicht ausreichend abgeschirmter elektronischer Systeme in Kraftfahrzeugen, z. B. elektronisch gesteuerte Benzineinspritzungen, elektronische ABS-Systeme (Anti-Blockier-Systeme), elektronische Fahrtgeschwindigkeitsregler und Airbagsysteme beeinträchtigen. Weitere Informationen erhalten Sie beim Hersteller des Fahrzeugs bzw. des Zubehörs.

Das Gerät sollte nur von Fachpersonal gewartet oder in das Fahrzeug eingebaut werden. Fehlerhafte Montage oder Wartung kann gefährliche Folgen haben und zum Erlöschen der gültigen Garantie bzw. Gewährleistung führen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät in Ihrem Fahrzeug ordnungsgemäß installiert ist und einwandfrei funktioniert. Bewahren Sie keine brennbaren Flüssigkeiten, Gase oder Explosivstoffe im selben Raum wie das Gerät, seine Teile oder das Zubehör auf oder führen diese so mit sich. Bedenken Sie, dass der Airbag mit großer Wucht gefüllt wird. Platzieren Sie Ihr Gerät oder das Zubehör nicht in dem vom gefüllten Airbag belegten Bereich.

Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie in ein Flugzeug steigen. Der Einsatz eines mobilen Telekommunikationsgeräts an

Bord eines Flugzeugs kann für den Betrieb des Flugzeugs gefährliche Folgen haben und kann illegal sein.

Explosionsgefährdete Orte

Schalten Sie Ihr Gerät an explosionsgefährdeten Orten aus. Handeln Sie entsprechend den aufgestellten oder ausgehängten Anweisungen. An solchen Orten kann ein Funke eine Explosion oder einen Brand mit körperlichen Schäden oder Todesfolge auslösen. Schalten Sie das Gerät an Tankstellen und in der Nähe von Benzinpumpen aus. Beachten Sie die Einschränkungen in Bezug auf die Verwendung in Kraftstoffdepots, -lagern und -verkaufsbereichen, chemischen Anlagen oder Sprenggebieten. Orte mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre sind zwar häufig, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet. Hierzu gehören beispielsweise Orte, an denen Sie den Motor Ihres Fahrzeugs abstellen sollten, das Unterdeck auf Schiffen, Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden sowie Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel wie Getreidestaub, Staub oder Metallpulver in der Luft befinden. Wenden Sie sich an den Hersteller von Fahrzeugen, die mit Flüssiggas (z. B. Propan oder Butan) betrieben werden, um in Erfahrung zu bringen, ob dieses Gerät ohne Sicherheitsrisiko in der Nähe solcher Fahrzeuge verwendet werden kann.

Notrufe

Wichtig: Dieses Gerät arbeitet mit Funksignalen, Mobilfunk- und Festnetzen sowie vom Benutzer programmierten Funktionen. Unterstützt Ihr Gerät Sprachanrufe über das Internet (Internetanrufe), aktivieren Sie die Funktion für Internetanrufe sowie für normale Anrufe über Mobilfunk. Sind beide Funktionen aktiviert, versucht das Gerät unter Umständen, Notrufe über das Mobilfunknetz und über den Diensteanbieter für Internetanrufe herzustellen. Der Verbindungsaufbau kann nicht in allen Situationen gewährleistet werden. Sie sollten sich nicht ausschließlich auf ein mobiles Gerät verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. bei medizinischen Notfällen) geht.

Tätigen Sie einen Notruf wie folgt:

- 1 Schalten Sie das Gerät ein, falls es nicht schon eingeschaltet ist. Stellen Sie sicher, dass die Signalstärke ausreichend ist. Abhängig von Ihrem Gerät müssen Sie möglicherweise noch die folgenden Schritte durchführen:
 - Setzen Sie eine SIM-Karte ein, sofern Ihr Gerät eine SIM-Karte verwendet.
 - Deaktivieren Sie Anrufsperrn (sofern aktiviert).
 - Wechseln Sie vom Offline- oder Flugprofil zu einem aktiven Profil.
- 2 Drücken Sie auf die Beendigungstaste so oft wie notwendig, um zur Ausgangsanzeige zurückzukehren und das Mobiltelefon für Anrufe vorzubereiten.
- 3 Geben Sie die jeweils gültige Notrufnummer ein. Notrufnummern sind je nach Standort unterschiedlich.

- 4 Drücken Sie auf die Anruftaste.

Wenn Sie einen Notruf tätigen, geben Sie alle nötigen Informationen so genau wie möglich an. Ihr mobiles Gerät könnte das einzige Kommunikationsmittel sein, das sich am Unfallort befindet. Beenden Sie das Gespräch nicht, bevor Ihnen die Erlaubnis hierzu erteilt worden ist.

Informationen zur Zertifizierung (SAR)

Dieses mobile Gerät entspricht den Richtlinien zur Begrenzung der Exposition durch elektromagnetische Felder.

Ihr mobiles Gerät ist ein Funkempfangs- und -sendegerät. Es wurde so konstruiert, dass es die von internationalen Regelwerken empfohlenen Grenzwerte für die Exposition durch elektromagnetische Felder nicht überschreitet. Diese von der unabhängigen Kommission ICNIRP herausgegebenen Empfehlungen beinhalten Sicherheitsspannen, um den Schutz aller Personen unabhängig vom Alter und allgemeinen Gesundheitszustand sicherzustellen.

Die Expositions-Empfehlungen für mobile Geräte verwenden eine Maßeinheit, die als Spezifische Absorptionsrate oder SAR bezeichnet wird. Der in den ICNIRP-Empfehlungen dokumentierte SAR-Grenzwert beträgt 2,0 Watt/Kilogramm (W/kg) als Durchschnittswert pro 10 Gramm Körpergewebe. SAR-Tests werden auf der Basis von Standardbedienungspositionen durchgeführt, wobei das Gerät in allen getesteten Frequenzbändern mit der höchstmöglichen Sendeleistung betrieben wird. Der tatsächliche SAR-Wert eines Geräts im Betrieb kann dabei unter dem Maximalwert liegen, da das Gerät so konstruiert ist, dass jeweils nur die Sendeleistung nutzt, die zum Zugriff auf das Mobilfunknetz erforderlich ist. Der Wert kann sich abhängig von verschiedenen Faktoren ändern, wie zum Beispiel Ihre Entfernung zur nächsten Basisstation des Funknetzes.

Der maximale SAR-Wert gemäß den ICNIRP-Empfehlungen für die Verwendung des Geräts am Ohr beträgt 0,96 W/kg.

Die Verwendung von Gerätezubehör kann Auswirkungen auf die SAR-Werte haben. Die SAR-Grenzwerte können abhängig von den nationalen Richtlinien und Testanforderungen sowie dem Frequenzband variieren. Weitere Informationen zu SAR-Werten finden Sie in den Produktinformationen unter www.nokia.com.

Index**A**

Akku	
— laden	5
Anrufe	11
Anrufprotokoll	18
Audio-Mitteilungen	16

B

Betreibermenü	23
Browser	28

D

Display	19
---------	----

E

Einstellungen	18
— Datum	19
— Display	19
— Konfiguration	22
— Telefon	21
— Töne	19
— Werkseinstellungen	22
— Zeit	19
E-Mail	15

F

Flash-Mitteilungen	16
--------------------	----

H

Headset	6
Herkömmliche Texteingabe	12

I

IM	16
Instant Messaging (Chat-Funktion)	16
Internet	28

K

Komponenten	7
Konfiguration	22
Kurzwahl	12

M

Mitteilungen	
— Audio-Mitteilungen	16

N

Nokia Support-Informationen	11
Nummer der Mitteilungszentrale	14

O

Offline-Modus	9
Organizer	27

P

Passwort	10
PIN	10
Profile	18
Programme	27

S

Schnellzugriffe	19
Sicherheitscode	10
SIM-Karte	5, 9
Spiele	27
Sprachaufzeichnung	25
Support-Ressourcen	11

T

Tasten	7
Tastensperre	8
Texteingabe mit Worterkennung	13
Text eingeben	12
Textmodi	12
Töne	19

Z

Zahlenmodus	12
Zubehör	22
Zugriffscodes	10

KONFORMITÄTSEKLÄRUNG

CE 0434

Hiermit erklärt NOKIA CORPORATION, dass sich das Produkt RM-519 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie unter: http://www.nokia.com/phones/declaration_of_conformity/.

© 2009 Nokia. Alle Rechte vorbehalten.

Nokia, Nokia Connecting People und Navi sind Marken oder eingetragene Marken der Nokia Corporation. Nokia tune ist eine Tonmarke der Nokia Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- und Firmennamen können Marken oder Handelsnamen ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Nokia in keiner Form, weder ganz noch teilweise, vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden. Nokia entwickelt seine Produkte ständig weiter. Nokia behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.



Includes RSA BSAFE cryptographic or security protocol software from RSA Security.



Java and all Java-based marks are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc.

Dieses Produkt ist im Rahmen der MPEG-4 Visual Patent Portfolio License lizenziert (i) für den persönlichen und nicht kommerziellen Einsatz in Verbindung mit Informationen, die von einem Verbraucher in Übereinstimmung mit dem MPEG-4 Visual Standard persönlich und nicht kommerziell erstellt wurden, und (ii) für den Einsatz in Verbindung mit MPEG-4-Videos, die von einem lizenzierten Videoanbieter zur Verfügung gestellt wurden. Es wird weder implizit noch explizit eine Lizenz für andere Einsatzzwecke gewährt. Weitere Informationen, inklusive solcher zur Verwendung für Werbezwecke sowie für den internen und kommerziellen Einsatz, erhalten Sie von MPEG LA, LLC. Siehe <http://www.mpegla.com>.

IN DEM NACH GELTENDEM RECHT GRÖSSTMÖGLICHEN UMFANG SIND NOKIA ODER SEINE LIZENZGEBER UNTER KEINEN UMSTÄNDEN VERANTWORTLICH FÜR JEDWEDEN VERLUST VON DATEN ODER EINKÜFTEN ODER FÜR JEDWEDER BESONDEREN, BEILÄUFIGEN, FOLGE- ODER MITTELBAREN SCHÄDEN, WIE AUCH IMMER DIESE VERURSACHT WORDEN SIND.

FÜR DEN INHALT DIESES DOKUMENTS WIRD KEINE HAFTUNG ÜBERNOMMEN. SOWEIT NICHT DURCH DAS ANWENDBARE RECHT VORGESCHRIEBEN, WIRD WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH KONKLUDENT IRGEND EINE GARANTIE ODER GEWÄHRLEISTUNG FÜR DIE RICHTIGKEIT, VERLÄSSLICHKEIT ODER DEN INHALT DIESES DOKUMENTS ÜBERNOMMEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER MARKTTAUGLICHKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. NOKIA BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORHERIGE ANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN AN DIESEM DOKUMENT VORZUNEHMEN ODER DAS DOKUMENT ZURÜCKZUZIEHEN.

Die Verfügbarkeit bestimmter Produkte und Anwendungen und Dienste für diese Produkte kann je nach Region variieren. Wenden Sie sich für weitere Details und Informationen über verfügbare Sprachoptionen an Ihren Nokia Händler. Dieses Gerät kann Komponenten, Technik oder Software enthalten, die den Exportgesetzen und -bestimmungen der USA oder anderer Länder unterliegen. Eine gesetzeswidrige Abweichung ist untersagt.

Die Programme der Drittanbieter, die mit dem Gerät geliefert werden, wurden möglicherweise von Personen oder Unternehmen erstellt oder unterliegen Rechten von Personen oder Unternehmen, die nicht mit Nokia verbunden sind oder sonst zu Nokia in einer Beziehung stehen. Nokia hat weder Urheberrechte noch andere geistige Eigentumsrechte an diesen Drittanbieterprogrammen. Als solches übernimmt Nokia weder irgendeine Verantwortung für den Endbenutzersupport oder die Funktionsfähigkeit dieser Programme noch für die in diesen Programmen und in diesem Material enthaltenen Informationen. Nokia übernimmt keine Garantie oder Gewährleistung für diese Drittanbieterprogramme.

DURCH DIE NUTZUNG DER PROGRAMME AKZEPTIEREN SIE, DASS DIE PROGRAMME WIE BESEHEN OHNE GEWÄHRLEISTUNG ODER GARANTIE JEDLICHER ART, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, UND IM MAXIMAL ZULÄSSIGEN RAHMEN DES GELTENDES GESETZES ZUR VERFÜGUNG GESTELLT WERDEN. WEITERHIN AKZEPTIEREN SIE, DASS WEDER NOKIA NOCH EIN MIT NOKIA VERBUNDENES UNTERNEHMEN EINE ZUSICHERUNG, GARANTIE ODER GEWÄHRLEISTUNG ÜBERNEHMEN, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF RECHTSMÄNGEL, GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, ODER DAFÜR, DASS DIE PROGRAMME NICHT IRGENDWELCHE PATENTE, URHEBERRECHTE, MARKEN ODER SONSTIGE RECHTE DRITTER VERLETZEN.

9216127/Ausgabe 2.0 DE